

Jesus geht in die Wüste

Lk 4,1 ff nacherzählt



Jesus geht in die Wüste

Jesus will beten. Er geht 40 Tage in die Wüste. Dort ist es sehr heiß. Es gibt kein Leben in der Wüste, keine Tiere und keine Pflanzen. Jesus ist ganz allein. In der Wüste ist es still, sehr still. Kein Laut ist zu hören. In der Wüste kann man gut beten und nachdenken. Jesus könnte so gebetet haben: „Lieber Gott im Himmel, zeig mir was wichtig ist in meinem Leben. Ich will leben so wie du es willst. Ich will gut zu den Menschen sein – ich will dich ehren und den Menschen von dir erzählen

Tipps für Familien

- Etwas Sand auf in eine große Schale füllen
- 40 kleine Perlen oder Kieselsteine bereitlegen
- mit ihrem Kind bis 40 zählen und immer eine Perle oder einen Kieselstein ablegen
- in die Mitte eine Kerze stellen (Jesuskerze)
- die Schale wenn möglich am Essplatz aufstellen.
- Jeden Tag eine Perle, Kieselstein entfernen und die Kerze beim Essen entzünden
- Beobachten wie es weniger Perlen, Kieselsteine werden
- Tischgebet beten

Gebet:

Lieber Gott ich danke dir,
du bist immer gut zu mir.
Gerne schenkst du deine Gaben,
dass wir was zu Essen haben.